

Prüfungsnoten abhängig von den verfügbaren Stellen?

Beitrag von „CDL“ vom 31. Mai 2019 16:25

@Krabappel : Doch, bei UBs ist das in BW Vorschrift, dass am Ende ein Ergebnisprotokoll ausgefüllt und an alle an der Beratung Beteiligten ausgehändigt wird. Darin stehen Stärken, Schwächen und 2-3 spezifische Ziele, an denen man bis zum nächsten UB arbeiten soll und auf die dann besonders geachtet wird. Die Beratung nach einem UB dauert auch rund eine Zeitstunde jeweils. Zusätzlich gibt es halbjährlich Ausbildungsgespräche, zu denen SL, Mentoren, pädagogische Lehrbeauftragte und Referendar zusammenkommen, wo dann ein Gesamtblick auf die aktuelle Ausbildungssituation geworfen wird- ebenfalls mit Ergebnisprotokoll und gemeinsamer Zielfestlegung.

Lediglich am Ende von Lehrproben ist ein schriftliches Feedback nicht zulässig und die mündliche Begründung (kurz und knapp, nur die Gründe, die dann auch so im Protokoll stehen werden) der Note erfolgt lediglich auf explizites Verlangen des Anwärters hin.

Die Kriterienkataloge für die Beratung und Bewertung haben wir zu Beginn des Refs über die Seminarplattform zur Verfügung gestellt bekommen.

All diese Dinge sind Vorschrift im gesamten BL, muss als bei Buntflieger ebenso gewesen sein, sonst hat er das hoffentlich eingefordert.